

## Jungs kommen fünfmal aufs Podest

**In der Erdachsenstadt übten die jungen RVT-Athleten kräftig fürs Bohne-Turnier eine Woche danach. Zum Teil ging es recht knapp zu.**

Alle Ergebnisse online auf [liga-db.de](https://liga-db.de)

**PAUSA – Der KSV Pausa richtete am 5. April 2025 sein 33. KSV-Pokalturnier aus. Auf drei Matten rangen 179 Nachwuchsringer in den Altersklassen Jugend E bis C um Urkunden und Medaillen. Der RV Thalheim ging mit zehn Ringern an den Start, holte dreimal Gold, zweimal Bronze sowie zwei weitere Top-6-Platzierungen. Das bedeutete am Ende des Turniers den 6. Platz unter 21 Vereinen.**

Bei den E-Jugendlichen ging Muhammad Paikhaev (25 kg, 7 TN) auf die Matte. Nach zwei vorzeitigen Siegen im Pool bezwang er auch seinen Finalgegner Seyid Sayan (Luftfahrt Berlin) in einem spannenden Kampf mit 13:4 und erzielte somit verdient den ersten Platz. Sein Bruder Talkha (32 kg) freute sich in der D-Jugend über einen hervorragenden 3. Platz in der mit 11 Teilnehmern am stärksten besetzten Gewichtsklasse. Er musste nach zwei Siegen eine Niederlage im Pool gegen Lukas Zdenek (Holýšov/CZ) einstecken.

Leider keinen Sieg erringen konnte in der gleichen Gewichtsklasse Muchsin Gazuev. Er schied somit vorzeitig aus dem Turnier aus und belegte den 8. Platz. Ebenfalls vorzeitig vorbei war der Wettkampf für Willi Schneider (28 kg, 9 TN). Er startete mit einem Sieg gegen Edmund Lauchstädt (Pößneck), musste aber in den beiden folgenden Kämpfen die Überlegenheit seiner Gegner anerkennen. Am Ende bedeutete dies Platz 7.

Für eine weitere Medaille in der D-Jugend sorgte Theo Bercke (29 kg, 7 TN). Theo rang ein sehr konzentriertes Turnier, ließ keinem seiner Gegner eine Chance und wurde dafür zu Recht mit Gold belohnt. Einen ebenfalls souveränen Titel erkämpfte sich Amin Gazuev (43 kg, 8 TN) in der C-Jugend. Auch er gewann seine drei Poolkämpfe und das Finale vorzeitig.

Camillo Hahn (35 kg, 8 TN) begann den Wettkampf mit einem sehr spannenden und knappen 12:10-Sieg über Heinrich Schöning (Luftfahrt Berlin). Durch eine Niederlage im Pool stand er letztlich im kleinen Finale, welches er für sich entschied und somit Bronze erzielte. Henri Wirsing wurde in dieser Gewichtsklasse in den anderen Pool gelost. Nach einem Sieg und drei Niederlagen belegte er den 6. Platz.

Knapp am Podest vorbei schrammte Arne Hübler (37 kg, 9 TN). Er bezwang seine ersten beiden Gegner souverän. Im dritten Poolkampf unterlag er Willi Oeser (Aue) knapp mit 6:7 und im kleinen Finale Abdullah Musaev (Plauen) – somit ein 4. Platz für Arne. Alex Senger (33 kg, 7 TN) schied leider nach zwei Niederlagen vorzeitig aus.

Alle Thalheimer Ringer überzeugten ausnahmslos mit kämpferischem Einsatz!

## Galerie

